

Vergabestelle
 Stadt Blieskastel
 Paradeplatz 5
 66440 Blieskastel

Datum der Versendung 30.09.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 22.10.2026	Uhrzeit 10:00
Eröffnungstermin	
Datum 22.10.2026	Uhrzeit 10:00
Ort Stadt Blieskastel, Rathaus I, Paradeplatz 5, 66440 Blieskastel	
Raum	
Bindefrist endet am 18.11.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Kampfmittelräumung - Neuordnung Ortsmitte Bierbach
Vergabenummer	Leistung
BLK-2026-168	Kampfmittelräumung

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

[Informationspflicht DSGVO_Artikel13.pdf](#)
[Informationspflicht DSGVO_Artikel14.pdf](#)
[VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx](#)

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

[1.0 266010283_Bierbach_Stellungnahme_Parkstraße - Fachtechnische Stellungnahme.pdf](#)
[2.0 Lageplan Planungsbereich.pdf](#)
[3.0 Zonierung Bodengutachten und Kampfmitteluntersuchung.pdf](#)
[4.0 Lageplan Vermessung - 2422-Bierbach-Parkstraße-LP250-1.pdf](#)
[VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen.pdf](#)

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

[5.0 Leistungsverzeichnis Angebotsaufforderung - Kampfmittelvorerkundung Ortsmitte Bierbach.pdf](#)
[5.1 Leistungsverzeichnis Angebotsaufforderung - Kampfmittelvorerkundung Ortsmitte Bierbach.X83](#)
[VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx](#)
[VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf](#)
[VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 12-2017.docx](#)
[VVB 234 - Erklärung Bieter- _Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx](#)
[Verpflichtungserklärung STFLG.pdf](#)

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

keine

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Blieskastel
Zweibrücker Str. 1
66440 Blieskastel

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

keine

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
[nachgefordert](#)

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- [Nachweis Befähigungsschein § 20 SprengG \(mittels Dritterklärung vorzulegen\):](#) Der AN setzt für die Leitung der Räumstelle eine verantwortliche Person mit Befähigungsschein gemäß § 20 SprengG ein. Aus diesem Grund muss ein Nachweis über den vorgenannten Befähigungsschein für die eingesetzte Person vorgelegt werden.
- [Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach § 7 SprengG \(mittels Dritterklärung vorzulegen\):](#)
[Nachweis einer gültigen Erlaubnis nach § 7 SprengG für das ausführende Unternehmen](#)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- [Registereinträge \(mittels Dritterklärung vorzulegen\):](#) Vorlage folgender Unterlagen: Gewerbeanmeldung, Berufs-/Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- [Nachweise Umsatz \(mittels Eigenerklärung vorzulegen\):](#) Nachweis über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
- [Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt / Bescheinigung in Steuersachen \(mittels Dritterklärung vorzulegen\):](#) Vorlage einer aktuellen Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. einer Bescheinigung in Steuersachen.

[\(Das Ausstellungsdatum des Dokuments darf zum Zeitpunkt der Submission nicht mehr als ein Kalenderjahr zurückliegen.\)](#)

- [Unbedenklichkeitsbescheinigung Sozialkasse \(mittels Dritterklärung vorzulegen\):](#) Vorlage einer aktuellen Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse.

[\(Das Ausstellungsdatum des Dokuments darf zum Zeitpunkt der Submission nicht mehr als ein Kalenderjahr zurückliegen.\)](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Mitarbeiterzahl (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.
- Referenzen (Bauleistung) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Vorlage von mindestens drei abgeschlossener Referenzen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren mit mindestens folgenden Angaben:
 - Ansprechpartner (inkl. Kontaktdaten)
 - Art der ausgeführten Leistung
 - Auftragssumme
 - Ausführungszeitraum
 - stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen
Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung)
 - Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung;
 - Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal);
 - Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer);
 - ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden;

Sonstige Unterlagen

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (mittels Dritterklärung vorzulegen):
Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen):
Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein Los oder mehrere Lose
 - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
 - ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ elektronisch in Textform.

☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

9 **Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):**

10 Weitere Angaben

Sonstiges

[Etwaige Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil.](#)

